

Neustadt wird neuer Stützpunkt der GSG 9 - Sicherheit auf See im Fokus!

Die GSG 9 verlegt neuen Standort nach Neustadt zur Verbesserung der Gefahrenabwehr auf See, beschlossen von Innenministerin Faeser.

In einer bahnbrechenden Entscheidung wird Neustadt zur neuen Heimat der GSG 9, der Spezialeinheit des Bundes. Der dritte Standort wird an die Küste der Lübecker Bucht verlegt, während die Einheit bisher in Berlin und Sankt-Augustin angesiedelt war. Diese Maßnahme, die die Bundestagsabgeordnete Bettina Hagedorn bestätigte, wird als Reaktion auf die aktuelle Sicherheitslage, insbesondere nach Putins Überfall auf die Ukraine, gewertet. Hagedorn betont, dass dieser Schritt bereits seit Jahren in Planung war und die GSG 9 auf See zunehmend benötigt wird.

Die GSG 9 wird künftig von Neustadt aus maritime Bedrohungen abwehren, unterstützt durch hochmoderne Schiffe, die mit Kanonen und Hubschrauberlandeplätzen ausgestattet sind. Doch das notwendige Infrastruktur-Setup auf dem Wieksberg muss erst geschaffen werden: „Die Kaikante muss grundsaniiert werden, und ein Kran ist unerlässlich, um Material schnell verladen zu können“, erklärt Hagedorn. Sie drängt auf eine zügige Bereitstellung der Mittel seitens des Bundes, damit der Standort innerhalb der nächsten ein bis zwei Jahre einsatzbereit ist. Details über diese Entwicklung sind in einem Bericht auf www.in-online.de nachzulesen.

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de